

# ABSCHIEDSGESANG

für drei Männerstimmen

Ignaz von Seyfried  
(1776-1841)

Ludwig van Beethoven  
(1770-1827)  
WoO 102

*Andante ma non troppo.*

Tenore I *p*  
Die Stun - de schlägt, wir müs - sen schei - den, bald sucht ver - ge - bens dich mein

Tenore II *p*  
Die Stun - de schlägt, wir müs - sen schei - den, bald sucht ver - ge - bens dich mein

Basso *p dolce*  
Die Stun - de schlägt, die Stun - de schlägt wir müssen schei - den, bald sucht ver - ge - bens dich mein

5  
Blick; am Bu - sen länd - lich stil - ler Freu - den erringst du dir ein neu - es Glück, ein neu - es Glück.

Blick; am Bu - sen länd - lich stil - ler Freu - den erringst du dir ein neu - es Glück, ein neu - es Glück.

Blick; am Bu - sen länd - lich stil - ler Freuden erringst du dir ein neu - es Glück, ein neu - es Glück. Gelieb - ter

11 *cresc.*  
Ge - lieb - ter Freund! du bleibst uns theu - er, ging auch die Rei - se nach dem

Ge - lieb - ter Freund, ge - lieb - ter Freund! du bleibst uns theu - er, ging auch die Rei - se nach dem

Freund! du bleibst uns theu - er, Gelieb - ter Freund! du bleibst uns theu - er, ging auch die Rei - se nach dem

16 *f* *p*  
Belt; doch ist zum gu - ten Glück Stadt Steyer, Stadt Stey - er noch nicht am En - de die - ser

Belt; doch ist zum gu - ten Glück Stadt Steyer, Stadt Steyer, Stadt Steyer noch nicht am En - de die - ser

Belt; doch ist zum gu - ten Glück Stadt Steyer, Stadt Steyer, Stadt Steyer noch nicht am En - de die - ser

21

Welt, doch ist zum gu - ten Glück Stadt Stey - er noch nicht am En - de die-ser

Welt, doch ist zum gu-ten Glück Stadt Stey - er noch nicht am En - de die-ser

Welt, doch ist zum guten Glück Stadt Stey-er noch nicht am Ende die-ser

25

*sf* Lebhaft (doch nicht zu sehr).

Welt, die-ser Welt, die-ser Welt.

Welt, die-ser Welt, die-ser Welt. Und kommen die

Welt, die-ser Welt, die-ser Welt. Und kommen die Freunde um dich zu be - suchen, Und kommen die

30

Und kommen die Freun-de um dich zu be - su-chen, Und kommen die

Freunde um dich zu be - suchen, Und kommen die Freun-de um dich zu be - su-chen, so sei nur hübsch

Freunde um dich zu be - suchen, so sei nur hübsch freundlich und back' ih-nen Kuchen, Und kommen die

34

Freun-de um dich zu be - su-chen, so sei nur hübsch freundlich und back' ih-nen Kuchen, auch wer den, so

freundlich und back' ih-nen Kuchen, so sei nur hübsch freundlich und back' ih-nen Kuchen, auch wer den, so

Freun-de um dich zu be - su-chen, so sei nur hübsch freundlich und back' ih-nen Kuchen, auch wer den, so

38

wie sich's für Deutsche ge-hört, auf's Wohlsein der Gäste die Humpen ge-leert. Dann bringen wir froh im gezucker-ten

wie sich's für Deutsche ge-hört, auf's Wohlsein der Gäste die Humpen ge-leert. Dann bringen wir froh im gezucker-ten

wie sich's für Deutsche ge-hört, auf's Wohlsein der Gäste die Humpen ge-leert. Dann bringen wir froh im gezucker-ten

43

Weine ein Gläschen dem e-wigen Freundschaftsver-ei-ne, dein Töchterlein mache den Ga-ny-med, ich weiss, dass sie

Weine ein Gläschen dem e-wigen Freundschaftsver-ei-ne, ich weiss, dass sie

Weine ein Gläschen dem e-wigen Freundschaftsver-ei-ne, ich weiss, dass sie

48

ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-ger-ne da-zu sich ver-steht, ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-ger-ne da-zu sich ver-steht, dein Töchterlein mache den Ga-ny-med,

ger-ne da-zu sich ver-steht, ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-ger-ne da-zu sich ver-steht, ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-ger-ne da-zu sich ver-steht, dein Töchterlein mache den Ga-ny-med,

ger-ne da-zu sich ver-steht, dein Töchterlein mache den Ga-ny-med,

53

**Tempo I.**

steht, ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-steht, da-zu sich ver-steht, da-zu sich ver-steht. Die Stun-de

steht, ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-steht, da-zu sich ver-steht, da-zu sich ver-steht. Die Stun-de

ich weiss dass sie ger-ne da-zu sich ver-steht, da-zu sich ver-steht, da-zu sich ver-steht. Die Stun-de

58

schlägt, die Stun-de schlägt, wir müs - sen scheiden, bald sucht ver - ge - bens dich mein

schlägt, die Stun-de schlägt die Stun-de schlägt, wir müs - sen scheiden, bald sucht ver - ge - bens dich mein

schlägt, die Stun-de schlägt die Stun - de schlägt, wir müssen scheiden, bald sucht ver - ge - bens dich mein

63

Blick; am Bu - sen länd - lich stil - ler Freu - den erringst du dir ein neu - es Glück, ein neu - es

Blick; am Bu - sen länd - lich stil - ler Freu - den erringst du dir ein neu - es Glück, ein neu - es

Blick; am Bu - sen länd - lich stil - ler Freuden erringst du dir ein neu - es Glück, ein neu - es

68

Glück. Gelieb - ter Bruder! le - be wohl, leb' wohl!

Glück. Gelieb - ter Bruder, ge - lieb - ter Bruder! le - be wohl, leb' wohl, leb' wohl, ge -

Glück. Gelieb - ter Bruder! le - be wohl, ge - lieb - ter Bruder! le - be wohl, leb' wohl, leb' wohl, ge -

74

Ge - lieb - ter Bruder! le - be wohl, le - be wohl, leb' wohl!

lieb - ter Bruder! Ge - lieb - ter Bruder! le - be wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl!

lieb - ter Bruder! Ge - lieb - ter Bruder! le - be wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl!